

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> . . . . .	9
<b>1 Grundlagen der Virologie</b> . . . . .	10
1.1 Virusbegriff . . . . .	10
1.2 Meilensteine der Virologie . . . . .	15
1.3 Klassifikation der Viren . . . . .	15
1.4 Virusreplikation . . . . .	17
1.5 Humanmedizinisch relevante Viren . . . . .	20
1.6 Virusinfektionen und -erkrankungen . . . . .	26
1.6.1 Vorbeugung und Therapie von Virusinfektionen und -erkrankheiten . . . . .	34
1.6.1.1 Immunprophylaxe von Virusinfektionen . . . . .	34
1.6.1.2 Chemotherapie von Viruserkrankungen . . . . .	39
1.6.1.3 Resistenzproblem . . . . .	45
1.7 „Emerging viruses“ . . . . .	49
<b>2 Die Diagnostik von Virusinfektionen</b> . . . . .	50
2.1 Nachweis des Virus oder von Virusbestandteilen . . . . .	51
2.1.1 Virusisolierung . . . . .	51
2.1.2 Beschleunigter Virusnachweis in Zellkulturen („Shell vial assay“) . . . . .	53
2.1.3 Phänotypische Resistenztestung . . . . .	54
2.1.4 Direkte Darstellung von Viruspartikeln . . . . .	55
2.1.5 Nachweis viralen Antigens . . . . .	56
2.1.6 Nachweis viral er Nukleinsäure (d.h. von viralem Genom) . . . . .	56
2.2 Nachweis der antiviralen Immunantwort . . . . .	62
2.2.1 Unspezifische Immunitätsfaktoren . . . . .	62
2.2.2 Spezifische zelluläre Immunität . . . . .	62
2.2.3 Spezifische humorale (Antikörper-vermittelte) Immunität . . . . .	62
2.2.3.1 Diagnose einer akuten oder frischen Infektion . . . . .	62
2.2.3.2 Feststellung des Immunstatus . . . . .	63
2.2.3.3 Diagnose einer persistierenden (latenten oder chronisch aktiven) Infektion (Infektionsstatus?) . . . . .	63
2.2.3.4 Diagnose einer Infekt-Reaktivierung . . . . .	64
2.2.4 Prinzipien häufig verwendeter antikörperserologischer Tests . . . . .	64
2.2.4.1 Neutralisationstest (NT) . . . . .	64
2.2.4.2 Hämagglutinationshemmtest (HHT) . . . . .	65
2.2.4.3 Komplement-Bindungsreaktion (KBR) . . . . .	66
2.2.4.4 Latexagglutinationstest/passive Hämagglutination . . . . .	67
2.2.4.5 Immunfluoreszenztest (IFT) . . . . .	67
2.2.4.6 Enzymimmunoassay (ELISA, EIA) . . . . .	68
2.2.4.7 Immunoblot . . . . .	69
2.2.4.8 Radioimmunpräzipitationsassay (RIPA) . . . . .	70

2.2.5	<i>Antikörper-Quantifizierung</i>	70
2.3	Zielgerichtete Durchführung virologischer Laboratoriumsmethoden	71
2.4	Maßnahmen zur Verhinderung von nosokomialen Virusinfektionen (Sicherheit von Blutspenden etc.)	72
2.5	Hinweise zu Probenentnahme und -transport	73
3	<b>Organbezogene klinische Symptomatik bei Virusinfektionen</b>	75
	Auge, umgebende Strukturen	76
	Ohr	76
	Nase	76
	Mundhöhle, Rachen, Hals	77
	Nervensystem	77
	Respirationstrakt	78
	Haut und Schleimhaut:	
	lokalisierte, nicht vesikuläre Effloreszenzen	80
	lokalisierte, primär vesikuläre Effloreszenzen	80
	Exanthema im Rahmen generalisierter Virusinfektionen:	
	primär makulöse Effloreszenzen	80
	primär vesikuläre Effloreszenzen	80
	Sonstige Hautmanifestationen im Rahmen generalisierter Virusinfektionen	81
	Bewegungsapparat, Muskulatur	81
	Herz und Gefäße	81
	Gastrointestinaltrakt	82
	Leber	83
	Pankreas	83
	Niere, Harnwege, Nebenniere	83
	Geschlechtsorgane	84
	Blut und Blutbestandteile, Blutbildung, Immunorgane	84
	Sexuell übertragbare Infektionen ohne lokale Affektion	85
	Schwangerschaft	85
4	<b>Wichtige Virusinfektionen und -erkrankungen</b>	86
4.1	Adenoviren	86
	Affenpockenviren → Pockenviren	
4.2	Alphaviren	88
4.3	Arboviren	88
4.4	Astrovirus	93
	BK-Virus → Polyomaviren	
4.5	Bornavirus	93
4.6	Calicivirus	93
	CMV → Zytomegalievirus	
4.7	Coronaviren	94
	Coxsackieviren → Enteroviren	

<i>Creutzfeldt-Jakob-Krankheit</i> → Prionen . . . . .	IfSG-VET <sup>1</sup>
Cytomegalievirus → Zytomegalievirus	
4.8      Dengueviren . . . . .	94
Ebolavirus → VHF . . . . .	IfSG-Err     IfSG-VET
EBV → Epstein-Barr-Virus	
ECHOviren → Enteroviren	
4.9      Enteroviren (Polio, Coxsackie, ECHO etc.) . . . . .	99
4.10     Epstein-Barr-Virus (EBV) . . . . .	100
Filoviren → VHF . . . . .	IfSG-Err     IfSG-VET
4.11     Flaviviren . . . . .	103
4.12     Frühsommer-Meningo-Enzephalitis (FSME)-Virus . . . . .	104
4.13     Gastroenteritis-verursachende Viren . . . . .	106
4.14     Gelbfiebervirus . . . . .	107
4.15     Hantaviren . . . . .	110
4.16     Hepatitis A-Virus (HAV) . . . . .	113
4.17     Hepatitis B-Virus (HBV) . . . . .	116
4.18     Hepatitis C-Virus (HCV) . . . . .	120
4.19     Hepatitis D-Virus (HDV, Delta-Agens) . . . . .	123
4.20     Hepatitis E-Virus (HEV) . . . . .	125
4.21     „Hepatitis G“-Virus (HGV) . . . . .	127
4.22     Hepatitis-Viren: Übersicht . . . . .	128
4.23     Herpes simplex-Virus Typ 1 und 2 (HSV-1, HSV-2) . . . . .	129
4.24     Humanes Herpesvirus 6 (HHV-6) . . . . .	133
4.25     Humanes Herpesvirus 7 (HHV-7) . . . . .	134
4.26     Herpesviren: Übersicht . . . . .	134
4.27     Humanes Immundefizienzvirus, Typ 1 und 2 (HIV-1, HIV-2) . . . . .	137
4.28     Humanes Metapneumovirus . . . . .	148
4.29     Humanes T-Zell-Leukämie-Virus, Typ 1 und 2 (HTLV-I, HTLV-II) . . . . .	149
4.30     Influenzaviren . . . . .	150
JC-Virus → Polyomaviren	
4.31     Kaposi-Sarkom-assoziiertes Herpesvirus (KSHV, HHV-8) . . . . .	156
Krim-Kongo-Hämorrhag. Fieber-Virus → VHF . . . . .	IfSG-Err     IfSG-VET
Lassavirus → VHF . . . . .	IfSG-Err     IfSG-VET
4.32     Viren der Lymphozytären Choriomeningitis (LCMV) . . . . .	156
Marburgvirus → VHF . . . . .	IfSG-Err     IfSG-VET
4.33     Masernvirus . . . . .	157
4.34     Molluscum contagiosum-Virus . . . . .	160
4.35     Mumpsvirus . . . . .	160
4.36     Norwalkvirus . . . . .	162
Orthomyxoviren → Influenzaviren	

<sup>1</sup> nähere Erläuterungen in *Kapitel 5.2* im Infektionsschutzgesetz IfSG.

4.37	Papillomaviren . . . . .	162
4.38	Papovaviren (Papilloma- und Polyomaviren) . . . . .	163
4.39	Parainfluenzavirus Typen 1, 2, 3 . . . . .	163
4.40	Paramyxoviren: RSV, Parainfluenza, Masern, Mumps . . . . .	165
4.41	Parvovirus B19 . . . . .	166
4.42	Picornaviren . . . . .	168
4.43	Pockenviren . . . . .	169
4.44	Polioviren . . . . .	171
4.45	Polyomaviren JC- und BK-Virus (JCV, BKV) . . . . .	176
4.46	Prionen . . . . .	176
	Rabiesvirus → Tollwut . . . . .	IfSG-Err
4.47	Respiratorisches Syncytial-Virus (RSV) . . . . .	184
4.48	Retroviren . . . . .	185
4.49	Rhinoviren . . . . .	187
	Rifttal-Fieber-Virus → VHF . . . . .	IfSG-Err      IfSG-VET
4.50	REO-Viren . . . . .	188
4.51	Rötelnvirus (Rubella) . . . . .	188
4.52	Rotaviren . . . . .	191
4.53	Togaviren . . . . .	192
4.54	Tollwutvirus . . . . .	192
4.55	Varizella-Zoster-Virus (VZV) . . . . .	196
4.56	VHF: Virale hämorrhagische Fieber-Viren . . . . .	199
4.57	Zytomegalievirus (CMV) . . . . .	205
<b>5</b>	<b>Anhang . . . . .</b>	<b>210</b>
5.1	Postexpositionsprophylaxe nach Nadelstichverletzung u.ä. . . . .	210
5.1.1	<i>HIV-PEP</i> . . . . .	211
5.1.2	<i>HBV-PEP</i> . . . . .	214
5.2	Infektionsschutzgesetz (IfSG) . . . . .	215
5.2.1	<i>IfSG in Auszügen</i> . . . . .	216
5.3	Quellen, weiterführende und vertiefende Literatur . . . . .	222
5.4	Virologisch interessante Organisationen und Einrichtungen (Adressen, Internet-Seiten) . . . . .	224
5.5	Verzeichnis der Bilder und Abbildungen . . . . .	225
5.6	Abkürzungsverzeichnis . . . . .	228